

## Die Geister der Vergangenheit

Zunächst glaubt Jason Evans noch an einen bösen Scherz, als er eines Tages einen anonymen Briefumschlag mit dem Foto eines Friedhofs und der Botschaft "Du bist tot" erhält. Doch binnen weniger Tage treffen zwei weitere Postsendungen mit ähnlich makabrem Inhalt bei ihm ein, die dritte nennt den 18. August als sein Todesdatum. Schließlich drängt ein Unbekannter den Artdirector einer Werbeagentur auf der Heimfahrt von der Geburtstagsfeier seines Vaters mit dem Auto von der Fahrbahn ab. Jason und seine Frau Kayla überleben zwar unverletzt, doch die eigentlichen "Höllengeister" in Jack Lance's gleichnamigem Psychothriller wurden eben erst entfacht.

Vor Feuer hat der heute 31-jährige schon seit frühester Kindheit eine Heidenangst, ohne dass ihm jemand die Ursache für seine Pyrophobie aufzeigen konnte. Mit den mysteriösen Botschaften kommen nun auch die furchtbaren Alpträume wieder zurück, die er seit dem Beginn der Beziehung mit Kayla eigentlich im Griff hatte. Nun aber brechen sie mit aller Wucht schonungslos auf ihn herein und immer wieder wird er von Visionen geplagt, in denen ihm ein Feuergeist unverstehliche Namen zuflüstert.

Angst wird zum beherrschenden Thema in Jasons Leben - nicht einmal ein befreundeter Psychotherapeut vermag sein Leiden mittels Hypnosensitzungen zu lindern. Zudem stürzen die Vorfälle und sein heimlichtuerisches Verhalten auch seine Ehe in eine tiefe Krise, obwohl Kayla, die schon einmal einen Verlobten auf tragische Art und Weise verloren hat, alles tun möchte, um Jason zu helfen. Doch Jason verfolgt eine heiße Spur, die sich trotz aller widrigen Umstände für ihn auftut und ihn weit in seine eigene Vergangenheit zurückführt. Dahin, wo ein guter alter Bekannter ihn haben will, der Jason näher ist, als er denkt.

So stürzt Jack Lance seinen Protagonisten in einen tödlichen Albtraum und schickt ihn auf eine nervenzermalmende Höllenfahrt, die allein dem Zwecke der Genugtuung eines perfiden Killers dient, der sein Leben lang darauf hingearbeitet hat, die Erbarmungslosigkeit des Schicksals zu korrigieren. Lance entfacht zunächst ein sanft aufloderndes Flämmchen, das sich mehr und mehr zu einer gewaltigen Feuersbrunst entwickelt, die alles zu verschlingen droht. Fans subtil erdachter Psychothriller werden Feuer und Flamme sein für diesen genialen literarischen Coup, mit dem Jack Lance seinem Ruf als der "niederländische Stephen King" mehr als gerecht wird.

Christian Götz 27.09.2010

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)